

Sattler erneut unter 10 Stunden

Nach dem Weltmeistertitel in der Altersklasse TM 55 in Almere sicherte sich Hans Ludwig Sattler vom TCEC Mainz beim Ironman Florida frühzeitig die Qualifikation für den Ironman auf Hawaii 2009

Am vergangenen Wochenende fand in Panama City Beach der Ironman Florida statt. Die Distanzen betragen 3,8 Kilometer Schwimmen im Golf von Mexiko, 180 Radkilometer auf einem flachen Rundkurs und einen abschließenden Marathonlauf über 42,195 Kilometer.

Auch Hans Ludwig Sattler und Bernd Hartkopf vom TCEC Mainz waren am Start. Nach dem Gewinn des Langdistanz – Weltmeistertitels im August im holländischen Almere wollte sich Sattler zum Abschluß einer sehr erfolgreichen Saison frühzeitig die Qualifikation für den Ironman Hawaii 2009 sichern. Bei optimalen äußeren Bedingungen, 22 Grad Wasser- und 28 Grad Lufttemperatur, wurde das Rennen morgens um 7 Uhr mit einem Kanonenschuss gestartet. Sattler hatte bereits nach 58 Minuten als erster seiner Altersklasse TM 55 wieder festen Boden unter den Füßen und wechselte auf das Rennrad: „Mit der Schwimmzeit war ich zuerst überhaupt nicht zufrieden“, berichtete der 56 jährige nach dem Wettkampf, „aber als ich die Zeiten der Profis sah konnte ich mir die fehlenden drei Minuten erklären“. Der Veranstalter hatte die Schwimmstrecke sehr großzügig bemessen. Auch auf dem Rennrad lief es für Sattler überaus gut und er erreichte nach ausgezeichneten 5:06 Stunden die zweite Wechselzone. „Auf der Radstrecke wurde teilweise sehr unfair gefahren, es gab größere Gruppen mit bis zu 50 Athleten“, ärgerte sich der Mainzer im Ziel,“ und auch der spätere Sieger meiner Altersklasse war in einer solchen Gruppe“. Fehlende oder inkonsequente Wettkampfrichter liesen so manchen Teilnehmer die sportliche Fairness vergessen und den Windschatten des Vordermannes ausnutzen. Den abschließenden Marathon lief der mehrfache Welt- und Europameister in sehr guten 3:41 Stunden, war mit seiner Laufleistung hinterher aber nicht ganz zufrieden: „Ich bin wohl zu schnell losgelaufen um möglichst schnell den Anschluß zu finden. Als das nicht gelang haben Kopf und Beine zugemacht“. Nach 9:52:45 Stunden erreichte er als zweiter seiner Altersklasse und als 147. von 2300 gestarteten Athleten das Ziel. Die erneute Qualifikation für den Ironman auf Hawaii 2009 machte die unfaire Fahrweise der Konkurrenten auf der Radstrecke vergessen.

Bernd Hartkopf erreichte nach 11:09:37 Stunden (1:30h/ 5:28h/ 4:00h) das Ziel. Auch er war sehr zufrieden mit seiner Leistung, konnte er doch beruflich bedingt nur stark eingeschränkt trainieren.



